

AZUBI-STIPENDIUM 2022

## Gewinner des Azubi-Stipendiums von Contorion gekürt

### **Berlin, 20.10.2022**

Mika Lerch, angehender Landschaftsgärtner aus Schorndorf in Baden-Württemberg, ist Gewinner des diesjährigen Azubi-Stipendiums von Contorion. Der Online-Fachhändler für professionelles Handwerk verleiht damit zum dritten Mal in Folge das Stipendium für Auszubildende im Handwerk im Gesamtwert von 3.000 Euro. Der 19-jährige Auszubildende Mika Lerch brennt für das Handwerk und hat während seiner Schulzeit viele verschiedene Ferienjobs und Praktika in verschiedenen Gewerken absolviert und sich schließlich für die sehr vielfältige und abwechslungsreiche Ausbildung zum Landschaftsgärtner entschlossen, die er seit September dieses Jahres in Baden-Württemberg absolviert.

### **Das war das Azubi-Stipendium 2022**

Im Zeitraum vom 02. Juni bis zum 14. August haben sich 226 Auszubildende aus über 30 Gewerken um das Stipendium von Contorion beworben. In diesem Jahr konnten sich erstmals auch Auszubildende aus Österreich bewerben. Zusätzlich wurde das Teilnahmealter von 25 auf 30 Jahre angepasst. Gut 50 % der Bewerber\*innen sind über Social-Media-Kanäle auf das Azubi-Stipendium aufmerksam geworden.

Im September wählte die Jury fünf Bewerber\*innen für das digitale Finale am Mittwoch, den 19. Oktober aus. Hier konnten die Finalist\*innen die Jury von ihrer Leidenschaft fürs Handwerk und ihrer Motivation für das Stipendium überzeugen. Im Anschluss kürte die Jury drei Preisträger\*innen: Neben dem Gewinner Mika Lerch belegte Anastasia Geyer (Ausbildung zur Raumausstatterin im 3. Lehrjahr) den zweiten Platz und Florian Junker (Ausbildung zum Schreiner im 2. Lehrjahr) den dritten Platz. Zur Jury gehörten Tobias Tschötsch, Gründer und Geschäftsführer von Contorion, Andreas Bollow, Key Account Manager bei Festool, Jörg Focking, Tischlermeister und Fachberater ebenfalls bei Festool, Felicia Springer, Schornsteinfegerin sowie Ralf Junge, Schulungsreferent bei Velux.

“Für mich war es eine Ehre, als Jury-Mitglied beim Azubi-Stipendium von Contorion mitzuwirken - gerade weil meine eigene Ausbildungszeit auch noch nicht so lang her ist und ich weiß, wie schwierig die Bedingungen einer Handwerksausbildung sein können. Da unterstütze ich sehr gerne”, sagt Felicia Springer. Eine Entscheidung zu treffen, war schlussendlich gar nicht so einfach. Wohl alle Finalist\*innen hätten das Stipendium verdient. Tobias Tschötsch erklärt:

AZUBI-STIPENDIUM 2022

## Gewinner des Azubi-Stipendiums von Contorion gekürt

“Die Leidenschaft und Begeisterung, die der Nachwuchs für das Handwerk mitbringt, ist wirklich beeindruckend. Gerade wenn man weiß, dass die Ausbildungsjahre nicht immer leicht sind, zeigen sich die jungen Menschen hoch motiviert mit vielen Plänen für ihre Zukunft. Mika Lerch hat uns da besonders überzeugen können. Bereits in jungen Jahren hat er das Handwerk für sich entdeckt und vor seiner Ausbildung schon viel ausprobiert. Das Stipendium will er dazu nutzen, sich weiterzuentwickeln und eine Teilnahme am Landschaftsgärtner-Cup auf Landes- sowie Bundesebene mitzufinanzieren.

### Deshalb fördert Contorion angehende Handwerker\*innen

Während das Handwerk den Nachwuchs- und Fachkräftemangel beklagt, sind die Ausbildungsbedingungen für angehende Handwerker\*innen schlecht. Das spiegelt sich auch in vielen der Bewerbungen um das Azubi-Stipendium von Contorion wider: Auszubildende nehmen zum Teil mehr als 200 km Hin- und Rückfahrt in Kauf, um zur Arbeit oder zur Berufsschule zu kommen. Sie ziehen aus ihrem Elternhaus, um näher am Arbeitsplatz zu sein und versuchen, von ihrem geringen Ausbildungsgehalt Miet- und Lebenshaltungskosten zu finanzieren. Arbeitsbetriebe und -prozesse sind veraltet, die Firmen klein und unterbesetzt. Viele Auszubildende wünschen sich moderne Betriebe und finanzielle Unabhängigkeit, um sich neben der Ausbildung Werkzeug für eigene Projekte leisten zu können. Dies bestärkt Contorion auch zukünftig, den Nachwuchs zu fördern und das Azubi-Stipendium auch im kommenden Jahr weiterzuführen.

### Über Contorion

Contorion ist ein digitaler Fachhändler für professionelles Werkzeug und Werkstattbedarf. Mit mehr als 500.000 Produkten von über 200 renommierten Marken und der Eigenmarke STIER richtet sich das Sortiment an das professionelle Handwerk. Das 2014 von Dr. Frederick Roehder, Dr. Richard Schwenke und Tobias Tschötsch gegründete Unternehmen hat das Ziel, die Beschaffung für mittelständische Betriebe so einfach wie möglich zu gestalten. Dafür vereint das Unternehmen das Beste aus zwei Welten: die Einfachheit des Onlinehandels mit der Expertise des stationären Fachhandels. Unter der Geschäftsführung von Tobias Tschötsch und Isabel Kreidler beschäftigt Contorion heute 270 Mitarbeitende aus 33 Nationen und ist in Deutschland, Österreich und Frankreich aktiv. Hauptsitz des Unternehmens ist Berlin, einen zweiten Standort gibt es in Düsseldorf. Weitere Informationen unter [contorion.de](http://contorion.de).

**Instagram:** [@contorion.de](https://www.instagram.com/contorion.de) | **Facebook:** [facebook.com/contorion.de](https://www.facebook.com/contorion.de) | **YouTube:** [youtube.com/ContorionDe](https://www.youtube.com/ContorionDe)  
**LinkedIn:** [linkedin.com/company/contorion/](https://www.linkedin.com/company/contorion/)